



Kundeninformationen nach VVG

Ausgabe 03.2026

Kundeninformation nach VVG

Die nachstehende Kundeninformation gibt in übersichtlicher Form einen Überblick über die Identität des Versicherers und den wesentlichen Inhalt des Versicherungsvertrages (Art. 3 des Bundesgesetzes über den Versicherungsvertrag, VVG). Die Rechte und Pflichten der Vertragsparteien ergeben sich aus der Offerte / dem Antrag bzw. der Police und den Vertragsbedingungen. Im Übrigen gelten die Bestimmungen des VVG.

Für Versicherungsnehmer mit gewöhnlichem Aufenthalt oder Hauptverwaltung im Fürstentum Liechtenstein gelten die zwingenden Bestimmungen des liechtensteinischen Rechts.

Für im Fürstentum Liechtenstein gelegene Risiken und für Antragsteller mit gewöhnlichem Aufenthalt oder Hauptverwaltung im Fürstentum Liechtenstein gilt die Informationspflicht des liechtensteinischen Gesetzes über den Versicherungsvertrag (VersVG). Hat die Gesellschaft die liechtensteinische Informationspflicht verletzt, so ist der Antragsteller an den Antrag nicht gebunden und der Versicherungsnehmer kann nach Vertragsabschluss vom Vertrag zurücktreten. Das Rücktrittsrecht erlischt spätestens vier Wochen nach Zugang der Police einschliesslich einer Belehrung über das Rücktrittsrecht.

Wer ist der Versicherer und Leistungserbringer

Für die Sach-, Haftpflicht-, Technik-, und Transportversicherung ist der Versicherer die Allianz Suisse Versicherungs-Gesellschaft AG mit statutarischem Sitz am Richtiplatz 1, 8304 Wallisellen, vorliegend Gesellschaft genannt. Sie ist eine Aktiengesellschaft nach schweizerischem Recht.

Für die telefonische Rechtsauskunft ist der Versicherer die CAP, Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG, mit statutarischem Sitz an der Neuen Winterthurerstrasse 88, 8304 Wallisellen, vorliegend CAP genannt. Sie ist eine Aktiengesellschaft nach schweizerischem Recht.

Für den kostenlosen Zugriff auf ein Handwerks-Netzwerk stellt die Gesellschaft einen Zugang zur Verfügung.

Zuständige Aufsichtsbehörde ist die Eidgenössische Finanzmarktaufsicht (FINMA), Laupenstrasse 27, 3003 Bern.

Wann beginnt die Versicherung

Die Versicherung beginnt an dem Tag, der in der Offerte / dem Antrag beziehungsweise in der Police aufgeführt ist.

Wurde eine vorläufige Deckungszusage abgegeben,

gewährt die Gesellschaft bis zur Zustellung der Police Versicherungsschutz im Umfang der schriftlich gewährten vorläufigen Deckungszusage.

Wann und wie kann der Vertrag widerrufen werden?

Der Versicherungsnehmer kann seinen Antrag zum Abschluss des Vertrages oder die Erklärung zu dessen Annahme schriftlich oder in einer anderen Textform (z.B. E-Mail), die den Nachweis durch Text ermöglicht, widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage und beginnt, sobald der Versicherungsnehmer den Vertrag beantragt oder angenommen hat. Die Frist ist eingehalten, wenn der Versicherungsnehmer am letzten Tag der Widerrufsfrist seinen Widerruf der Gesellschaft mitteilt oder seine Widerrufserklärung der Post übergibt.

Ausgeschlossen ist das Widerrufsrecht bei vorläufigen Deckungszusagen und Vereinbarungen mit einer Laufzeit von weniger als einem Monat.

Welche Risiken sind versichert und wie ist der Umfang des Versicherungsschutzes?

Fahrhabeversicherung

Versichert sind Geschäftsfahrhabe, Kosten und Erträge gegen unfallartig, das heisst plötzlich und unvorhersehbar eintretende Schäden.

Nicht versichert sind unter anderem:

- Sachen, Kosten und Erträge gegen jene Gefahren, für welche Versicherungsschutz bei einer kantonalen Versicherungsanstalt besteht bzw. bestehen müsste;
- Daten- oder Softwareverlust durch Löschen, Verändern oder Verschlüsseln infolge von Hackerangriffen, Viren oder Programmierfehlern.

Optional versicherbar sind:

- Erdbeben;
- Einfacher Diebstahl

Gebäudeversicherung

Versichert sind Gebäude, Kosten und Erträge gegen unfallartig, das heisst plötzlich und unvorhersehbar eintretende Schäden.

Nicht versichert sind unter anderem:

- Sachen, Kosten und Erträge gegen jene Gefahren, für welche Versicherungsschutz bei einer kantonalen Versicherungsanstalt besteht bzw. bestehen müsste;
- Daten- oder Softwareverlust durch Löschen,

Verändern oder Verschlüsseln infolge von Hackerangriffen, Viren oder Programmierfehlern.

Optional versicherbar sind:

- Erdbeben;
- Verzicht auf Rückgriff oder Leistungskürzung bei Grobfahrlässigkeit

Hygieneversicherung

Versichert sind Schäden infolge behördlich verfügter Massnahmen, um die Gefährdung der menschlichen Gesundheit durch Lebensmittel zu verhindern:

- Betriebsschliessung: Schäden durch Unterbrechung des Betriebs aufgrund behördlicher Anordnungen wegen Hygienemängeln;
- Schäden an Waren, die aufgrund behördlicher Anordnungen nicht mehr verwendet werden dürfen.

Gebäudehaftpflichtversicherung

Versichert ist die gesetzliche Haftpflicht der Versicherten aus den in der Police aufgeführten Gebäuden und Grundstücken (inkl. dazugehörenden Anlagen und Einrichtungen) wegen Personenschäden und Sachschäden sofern die Schäden mit dem Zustand oder dem Unterhalt der versicherten Gebäude und Grundstücke oder mit der Ausübung der damit verbundenen Eigentumsrechte in ursächlichem Zusammenhang stehen.

Die Leistungen der Gesellschaft bestehen in der Entschädigung begründeter und in der Abwehr unbegründeter Ansprüche.

Nicht versichert sind unter anderem Ansprüche

- aus Schäden des Versicherungsnehmers;
- aus Schäden von Personen, welche mit dem haftpflichtigen Versicherten im gemeinsamen Haushalt leben;
- auf Grund einer vertraglich übernommenen, über die gesetzlichen Vorschriften hinausgehenden Haftung;
- aus Obhuts- und Tätigkeitsschäden; Ausnahmen bleiben vorbehalten;
- im Zusammenhang mit Asbest oder asbesthaltigen Materialien;
- im Zusammenhang mit allmählich entstandenen Umweltbeeinträchtigungen.

Für Erweiterungen des Versicherungsumfangs wird auf Art. 1.3 der Allgemeinen Bedingungen verwiesen.

Transportversicherung

Versichert sind Verlust und Beschädigung während beziehungsweise für Transporte von Waren aus dem Geschäfts-, Handels- und Fabrikationsbereich des Versicherungsnehmers im vereinbarten geografischen Geltungsbereich.

Die Versicherung kann sich ebenfalls erstrecken auf

- Aufenthalte an Messen und Ausstellungen einschliesslich den damit verbundenen Hin- und Rücktransporten;
- Betriebliche Einrichtungen (Servicematerial und Arbeitsgeräte) während Transporten mit Strassenfahrzeugen.

Optional versicherbar sind:

- Aufräumungs-, Bergungs- und Beseitigungskosten / Mehrkosten

Nicht versichert sind unter anderem

- Schäden, wenn die Waren mit ungeeigneten Transportmitteln (z.B. Fahrzeugen, Containern oder Manipulationsmitteln) befördert werden;
- Zudem Schäden wegen ungenügender Verpackung und Abnutzung;
- Kunstgegenstände mit Liebhaberwert.

Technikversicherung

Versichert sind

- Bürotechnik am Versicherungsort;
- Mobile Arbeitsgeräte in Zirkulation und tragbare Bürotechnik;
- Stationäre Maschinen und Anlagen am Versicherungsort;
- Mobile Krane und Anlagen sowie fahrbare Arbeitsmaschinen;
- Gebäude- und Gebäudeunterhaltstechnik;
- Aufräumungs- und Bergungskosten.

Nicht versichert sind

- Maschinen oder Arbeitsgeräte mit einem Neuwert über CHF 200'000.00
- Schäden aufgrund normaler Abnutzung;
- Schäden für die der Hersteller oder Verkäufer gesetzlich oder vertraglich haftet;
- Veränderungen und Verluste von Betriebssystemen;
- Schäden bei Versuchen und Experimenten;
- Allfällige Minderwerte.

Telefonische Rechtsauskunft

Die CAP erbringt als Leistung telefonische Rechtsauskunft aus Schweizer Recht.

Handelt es sich um eine Schaden- oder Summenversicherung?

Bei allen vorerwähnten Versicherungen handelt es sich um Schadenversicherungen. Die Entschädigung erfolgt auf Basis der tatsächlichen Schadenhöhe. Die vereinbarten Versicherungssummen und Sublimiten gelten als Leistungsobergrenze.

Wie hoch ist die Prämie und wann ist sie zu entrichten?

Die Höhe der Prämie hängt von den jeweiligen versicherten Risiken und der gewünschten Deckung und den vereinbarten Leistungen ab. Bei Ratenzahlung kann ein Zuschlag erhoben werden. Alle Angaben zur Prämie und allfälligen Gebühren sind im Antrag bzw. in der Police enthalten.

Die Prämie ist per dem im Vertrag aufgeführten Fälligkeitsdatum zu entrichten.

Als Grundlage für die Berechnung der Prämie dienen primär Werte, welche sich auf die Betriebsgrösse (z.B. Lohnsumme), das Geschäftsvolumen (z.B. Umsatz) und den Wert der versicherten Sachen (z.B. Geschäftsfahrhabe, Gebäude) beziehen. Die gültige Prämienberechnung ist aus Offerte / Antrag und Police ersichtlich.

Welche zeitliche Geltung hat der Versicherungsschutz

Versichert sind Schäden, die während der Vertragsdauer eintreten.

Dauer und Ende des Vertrages

Ist der Vertrag auf ein Jahr oder eine längere Dauer abgeschlossen, so verlängert er sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn er nicht mindestens drei Monate vor Ablauf gekündigt wird. Der Vertrag kann, auch wenn er auf eine längere Dauer vereinbart wurde, auf das Ende des dritten oder jedes darauffolgenden Jahres gekündigt werden.

Befristete Verträge mit einer kürzeren Dauer als 12 Monate erlöschen mit dem Ablaufdatum.

Weitere Kündigungsmöglichkeiten des Versicherungsnehmers:

- Nach Eintritt eines ersatzpflichtigen Schadens.
Frist: Die Kündigung hat spätestens vier Wochen seit Kenntnis von der Auszahlung durch die Gesellschaft zu erfolgen.

Die Haftung der Gesellschaft erlischt 14 Tage nach Empfang der Kündigung.

- Bei einer wesentlichen Gefahrminderung.

Die Kündigungsfrist beträgt 4 Wochen.

- Wenn die Gesellschaft den Vertrag anpasst.

Frist: Spätestens am letzten Tag des Versicherungsjahrs.

- Wenn die Gesellschaft die gesetzliche Informationspflicht verletzt hat.

Frist: Spätestens vier Wochen seit Kenntnis dieser Verletzung und der Informationen gemäss Art. 3 VVG, auf jeden Fall aber nach Ablauf von zwei Jahren seit der Pflichtverletzung.

Weitere Kündigungsmöglichkeiten der Gesellschaft:

- Nach Eintritt eines ersatzpflichtigen Schadens.

Frist: Spätestens bei Auszahlung der Entschädigung.

Die Haftung der Gesellschaft erlischt vier Wochen nach Eintreffen der Kündigung beim Versicherungsnehmer.

- Bei einer Handänderung

Frist: 14 Tage nach Kenntnis des neuen Eigentümers. Der Vertrag endet frühestens 30 Tage nach der Kündigung.

Eine vorläufige Deckungszusage kann von beiden Parteien gekündigt werden. Die Versicherung erlischt 14 Tage nach dem Eintreffen der Kündigung beim Versicherungsnehmer beziehungsweise bei der Gesellschaft.

Welche wesentlichen Pflichten hat der Versicherungsnehmer?

Gefahrserhöhung

Ändert sich im Laufe der Versicherung eine erhebliche Gefahrstatsache und wird dadurch eine wesentliche Gefahrserhöhung herbeigeführt, muss dies der Gesellschaft unverzüglich schriftlich mitgeteilt werden.

Sachverhaltsermittlung

Bei Abklärungen zum Versicherungsvertrag - wie z.B. betreffend Anzeigepflichtverletzungen, Gefahrserhöhungen, Leistungsprüfungen etc. - hat der Versicherungsnehmer mitzuwirken und der Gesellschaft alle sachdienlichen Auskünfte und Unterlagen zu geben, diese bei Dritten zuhanden der Gesellschaft einzuholen und Dritte schriftlich zu ermächtigen, der Gesellschaft die entsprechenden Informationen, Unterlagen etc. herauszugeben. Die Gesellschaft ist zudem berechtigt, eigene Abklärungen vorzunehmen.

Schadenfall

- Steht ein Schadenfall unmittelbar bevor, ist er eingetreten oder wurden hierfür Ansprüche gestellt, hat der Versicherungsnehmer oder die weiteren versicherten Personen die Gesellschaft sofort zu benachrichtigen.
- Der Versicherungsnehmer darf nicht selbständig zu den Ansprüchen des Geschädigten Stellung

nehmen, insbesondere keine Zahlungen leisten, sich nicht auf Prozesse einlassen, keine Regressvereinbarungen oder sonstige Vergleiche abschliessen sowie weder eine Haftung noch Forderungen anerkennen.

- Der Versicherungsnehmer ist verpflichtet, die Gesellschaft bei der Ermittlung des Sachverhalts, der Führung der Verhandlungen mit dem Geschädigten und der Abwehr unbegründeter oder übersetzter Ansprüche zu unterstützen.

Beseitigung eines gefährlichen Zustands

Der Versicherungsnehmer hat einen gefährlichen Zustand, der zu einem Schaden führen könnte, auf eigene Kosten zu beseitigen.

Diese Auflistung enthält nur die gebräuchlichsten Pflichten. Weitere Pflichten ergeben sich aus den Vertragsbedingungen sowie aus dem VVG.

Bei welchen Stellen können Beschwerden eingereicht werden?

Beschwerden können an das Beschwerdemanagement gerichtet werden unter www.allianz.ch.

Als unabhängige Beschwerdestelle steht zudem zur Verfügung: Stiftung Ombudsman der Privatversicherung und der SUVA, Postfach, 8024 Zürich.

Was macht die Gesellschaft mit den Daten des Versicherungsnehmers?

Die Gesellschaft bearbeitet die Personendaten des Versicherungsnehmers unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorgaben für die folgenden Zwecke:

- Im Rahmen des Abschlusses und der Durchführung des Vertrages (z.B. Beratung und Betreuung, Risikobeurteilung);
- zur Wahrung ihrer berechtigten Interessen oder derjenigen von Dritten (z.B. Marketingzwecke);
- aufgrund der Einwilligung des Versicherungsnehmers (z.B. bei der Verarbeitung von besonders schützenswerten Personendaten);
- aufgrund gesetzlicher Pflichten (z.B. Geldwäschereigesetz oder Versicherungsaufsichtsrecht).

Die Gesellschaft gibt die Personendaten des Versicherungsnehmers nicht an unberechtigte Drittparteien weiter. Die Mitarbeitenden der Gesellschaft haben nur auf diejenigen Daten Zugriff, die sie zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Für die Erbringung der Dienstleistungen ist die Gesellschaft u.U. auf die konzerninterne und konzernexterne Weitergabe der Daten des Versicherungsnehmers angewiesen.

Dazu gehören je nach Zweckbestimmung z.B. Konzerngesellschaften der Allianz Gruppe, Vorversicherer,

Rückversicherer und Kooperationspartner. Ferner muss die Gesellschaft Personendaten des Versicherungsnehmers staatlichen Stellen (z.B. Behörde, Sozialversicherer, Gericht) offenlegen, soweit sie gesetzlich dazu verpflichtet ist.

Die Gesellschaft verarbeitet und speichert die Personendaten des Versicherungsnehmers so lange, wie sie gemäss den gesetzlichen oder vertraglichen Bestimmungen dazu verpflichtet ist.

Der Versicherungsnehmer hat das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Widerspruch, Einschränkung und Löschung seiner Personendaten. Weitere Informationen sind in der Datenschutzerklärung der Allianz Suisse (www.allianz.ch/privacy) zu finden.

